

Hils, Reiner (FFR)

10. Für welche anderen Themen würden Sie sich stark machen wollen?

Biotopvernetzung auf der gesamten Markung RW, Stärkung der heimischen kleinteiligen Landwirtschaft und Möglichkeiten der Vermarktung. Naturnahes öffentliches und privates Grün, Umweltbildung, Naturerlebnisräume, Stärkung und Förderung Denkmalschutz

11. Klimaschutz ist eine dringliche Herausforderung und aktuell in den Medien wieder sehr präsent. Wie stellen Sie sich vor, die Entwicklung einer nachhaltigen Energieversorgung (Strom und Wärme) in Rottweil voranzubringen?

Stärkung der eigenen Stadtwerke und ein noch stärkeres Engagement in Richtung regenerativen Energien

12. Wie sieht für Sie die Rottweiler Fahrrad- und ÖPNV- Infrastruktur in 10 Jahren aus? Welche Ideen haben Sie für eine verkehrsentlastete Innenstadt?

durchgehendes Radwegenetz, mit einem weit verbreiteten Leihfahrradnetz, Ausbau ÖPNV geht aber nur, wenn motorisierter Individualverkehr nicht mehr bevorzugt wird. Schließung Friedrichsplatz für PKW, dann Hochbrücktorstraße und untere Hauptstraße.

13. Wie stellen Sie sich ein Konzept für mehr bezahlbaren Wohnraum mit möglichst wenig Flächenverbrauch vor?

Innenraumverdichtung, wenn es auch manchmal weh tut. Mehr Geschosswohnungsbau auch auf Teilorten. Stärkung und Förderung der Kernstadt unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes.

14. Zur Zeit wird ein Biotopvernetzungskonzept für Rottweil erarbeitet. Welche Schritte halten sie für essentiell, um die biologische Vielfalt im Rottweiler Gebiet zu erhalten und zu verbessern?

Laufende Gespräche und Beteiligung mit allen Beteiligten. Der Wille eine sinnvolle Biotopvernetzung zu wollen. Umweltbildung für alle Beteiligten und Interessierten. Vorbild öffentliches Grün. Förderung kleinteiliger Landwirtschaft.

15. Rottweil ist stark in der Vermarktung regionaler Produkte. Wie wollen Sie den lokalen/regionalen und öko-fairen Handel weiter stärken?

Stärkung der regionalen Landwirtschaft, Bevorzugung und Unterstützung bei Vermarktung regionaler Produkte.

16. Der überbordende Plastikmüll ist ein weltweites Problem, das auch lokales Umdenken erfordert. Welche Ideen haben Sie zur Vermeidung/Reduzierung des Plastikmüll-Aufkommens in Rottweil?

absolute Vermeidung von Einweggeschirr; Beratung und Einwirken auf Caterer, Vereine usw.; Info und Umweltbildung bei Schulen, Vereinen, Betrieben usw.

17. Seit einiger Zeit läuft in Rottweil die Diskussion um das Stadtmuseum. Wie stehen Sie zu dem Vorschlag, das Museum um eine Abteilung Stadtökologie zu erweitern, bzw. ein eigenständiges Stadtökologie-Museum aufzubauen?

Tolle Idee, wäre z.B. auch ein Rottweiler Bezug da, Duttenhofer mit seinen Obstanlagen und die daraus folgenden städtischen Obstanlagen wie Beckenhölzle, Himmelreich, Hafenkäs.; oder in Ergänzung Rottweil im Mittelalter: wie und warum entstand unsere Kulturlandschaft und die Veränderung bis heute.